№. 29. 1853.

Görlitzer Nachrichten.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag und Sonnabend.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung №. 29.

Donnerstag, den 10. März 1853.

Lausitzer Nachrichten.

Görlitz, 9. März. Bei dem am 7. und 8. d. unter Vorsitz des Königl. Consistorial- und Schulraths Herrn C. A. Menzel hierselbst stattgefundenen Abiturienten-Examen haben folgende Gymnasiasten das Zeugniß der Reife erhalten: Köhler aus Görlitz, v. Gersdorf aus Görlitz, Rössel aus Sorau, Struve aus Görlitz, Böttcher aus Leipzig, Kreis aus Sprottau, Bagg aus Taubichl bei Zell in Tyrol, Eschenbach aus Bunzlau, Hirche aus Kunnersdorf, Graf v. Reichenbach-Goschütz aus Schlegeln bei Krossen und Förster aus Kaufung bei Schönau.

— Die New-Yorker Industrie-Ausstellung wird auch von mehren hiesigen Industriellen beschickt werden. Bereits hat Herr Seilermeister Engel für dieselbe Holz-Galoschen und Pantoffeln, sowie verschiedene höchst sauber gearbeitete Knüpfarbeiten, als Reise-, Schul- und Jagdtaschen, Einkaufsnetze, Kinder- und Geldtaschen gefertigt und auch bereits abgesandt. Auch unsere so berühmte Tuchfabrikation wird daselbst vertreten sein.

Zittau, 4. März. Ein eclatantes Beispiel wiederholter Rückfälligkeit und zugleich dafür, daß Verbrecher durch Detention im Gefängniß, Arbeits- und Zuchthause, bei deren jetziger Einrichtung, nie oder wenigstens höchst selten gebessert und vor dem Rückfalle abgeschreckt werden, bietet eine gegenwärtig im 43. Lebensalter stehende Frauensperson, welche seit dem Jahre 1824 wegen Diebstahls und Betrugs bereits siebenzehnmal verschiedene Freiheitsstrafen erlitten und jetzt in die zwanzigste Untersuchung verwickelt ist, indem sie in der 18. Untersuchung im Mangel mehrern Verdachts freigesprochen, und zwei Untersuchungen gleichzeitig abgeurthelt wurden. Nach Verbüßung der letzten Strafe wurde sie den 21. Januar d. J. aus dem Arbeitshaus zu Hubertusburg entlassen und schon auf dem Wege nach ihrer Vaterstadt B. verübte sie von Neuem mit seltener Frechheit Diebstähle, setzte dieselben auch, nach kurzem Aufenthalt in ihrer Vaterstadt, in deren Umgegend fort und kam bereits Anfang Februar d. J. hier anderweit in Haft und Untersuchung.

Verantwortlicher Redacteur: J. Rehfeld in Görlitz.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Ludw. Rud. Schwartz, Dr. med., Königl. Stabs- u. Bat.-Arzte des 1. Bat. (Görlitz.) 3. Garde-Landw.-Reg., Ritter des rothen Adler-Ordens allh., u. Frn. Karol. Henr. Fried. geb. Bader, T., geb. d. 24. Jan , get. d. 1. März, Marie Sophie Emma. — 2) Hrn. Friedr. Rud. Neumann, Kaufm. u. Destillateur allh., u. Frn. Louise Gottl. Amal. geb. Seckerl, S., geb. d. 3. Febr., get. d. 2. März, Rudolph Hugo. — 3) Karl Gust. Schmidt, B. u. Lohnkutsch. allh., u. Frn. Christ. Amal. geb. Lorenz, T., geb. d. 6. Febr., get. d. 2. März, Henr. Alw. — 4) Mstr. Karl Friedr. Steigler, B. u. Schuhm. allh., u. Frn. Fried. Karol. geb. Helbig, T., geb. d. 10. Febr., get. d. 2. März, Aug. Bertha. — 5) Hrn. Ernst Friedr. Schilg, Aufseher in der K. Strafanstalt allh., u. Frn. Amal. Hel. geb. Pfarr, T., geb. d. 8. Febr., get. d. 6. März, Aug. Emma Ernest. — 6) Mstr. Karl Aug. Kind, B. u. Tischler allh., u. Frn. Amal. Henr. geb. Prüfer, S., geb. d. 8. Febr., get. d. 6. März, Ernst Jul. — 7) Ernst Wilh. Kahle, B. u. Stadtgartenbes. allh., u. Frn. Joh. Doroth. Fried. geb. Gehler, T., geb. d. 16. Febr., get. d. 6. März, Marie Therese Agnes. — 8) Mstr. Karl Aug. Schulz, Fleischer u. Hausbes. in Nieder-Moys, u. Frn. Joh. Rosine geb. Starke, T., geb. d. 18. Febr., get. d. 6. März, Joh. Aug. Paul. — 9) Joh. Karl Gottlieb Firl, Inw. allh., u. Frn. Joh. Christiane geb. Popig, S., geb. d. 18. Febr., get. d. 6. März, Karl Aug. Bruno. — 10) Mstr. Joh. Georg Jakob Schäfer, B. u. Schornsteinf. allh., u. Frn. Joh. Karol. geb. Fetter, T , geb. d. 19. Febr., get. d. 6. März, Aug. Agnes. — 11) Joh. Karl Gottfr. Schütze, Inw. allh., u. Frn. Anna Rosine geb. Höer, T., geb. d. 20. Febr., get. d. 6. März, Aug. Minna. — 12) Christ. Phil. Wedekind, Zimmerpolirer allh., u. Frn. Joh. Christiane geb. Frenzel, S., geb. d. 21. Febr., get. d. 6. März, Karl Heinr. — 13) Joh. Gottlieb Schneider, B. u. Stadtgartenpachter allh., u. Frn. Anna Sophie geb. Jäckel, S., geb. d. 25. Febr., get. d. 7. März, Karl Wilh. Gustav. — 14) Hrn. Friedr. Wilh. Hilbert, Lehrer u. Hausv. a. d. Besserungsanst. sittl. verw. Kinder allh., u. Frn. Fried. Charl. Wilh. Ida geb. Galle, S., todtgeb. d. 28. Febr.

Getraut. 1) Mstr. Karl Oskar Alex. Gock, B. u. Maurer allh., u. Jgfr. Emma Aug. Fetter, weil. Hrn. Dominikus Ernst Theod. Fetter's, B. u. Kaufm. allh., nachgel. ehel. jüngste T., getr. d. 1. März. — 2) Karl Friedr. Semmler, Inw. allh., u. Marie Elisabeth Winkler, weil. Joh. Christoph Winkler's, Gärtners zu Florsdorf, nachgel. ehel. einz. T., getr. d. 7. März.

Gestorben. 1) Mstr. Joh. Aug. Fritsche, B. u. Neben-Aelt. der Schuhmacher allh., gest. d. 28. Febr., alt 66 J. 3 M 12 T. — 2) Fr. Christ. Dorothea Küstner geb. Anders, weil Mstr. Karl Friedr. Küstner's, B. u. Nagelschmidts allh., Wittwe, gest. d. 27. Febr., alt 65 J. 4 M. 16 T. — 3) Hr. Friedr. Aug. Steininger, B. u. Maschinenbauer allh., gest. d. 27. Febr., alt 30 J. 8 M. 1 T. — 4) Karl Glieb. Mühle's, B., Maurerpolir. u. Hausbesitz. allh., u. Frn. Joh. Christ. geb. Säglitz, Zwillingstochter, Christ. Elisab. Antonie, gest. d. 28. Febr., alt 15 T. — 5) Joh. Aug. Melzer's, Fabrikarb. allh., u. Frn. Joh. Rosine geb. Tzschacher, T., Emilie Bertha, gest. d. 1. März, alt 3 M. 17 T. — 6) Fr. Christ. Dorothea Pfennig geb. Knobloch, weil. Joh. Glieb. Pfennig's, gewes. Soldaten u. Inwohn. allh., Wittwe, gest. d. 3. März, alt 64 J. 11 M. 17 T.

Bekanntmachungen.

[199] **Diebstahls-Anzeige.**

Es ist am 2. d. M. aus einer unverschlossenen Küche ein silberner Eßlöffel entwendet worden, welches zur Ermittelung des Thäters hiermit bekannt gemacht wird. Görlitz, den 7. März 1853.

Die Polizei-Verwaltung.

---

[202] **Am Sonnabend den 12. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,** sollen alte Dachziegel und altes Bauholz in kleinen Parthien zuerst auf dem Platze am Frauenthore, alsdann am Kloster gegen baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Görlitz, den 8. März 1853. Der Magistrat.

---

[197] Am **17. März** c., von 3 Uhr Nachmittags ab, sollen in der hiesigen Königlichen Strafanstalt 120 Stück ausrangirte wollene Schlafdecken und einige kleine Kisten meistbietend verkauft werden, wozu mit dem Bemerken eingeladen wird, daß gleich Zahlung geleistet und die Fortschaffung der erstandenen Stücke unverzüglich erfolgen muß.

Görlitz, den 7. März 1853.

Die Kasse der Königl. Strafanstalt. **Noß.**

[196] **Stadt-Theater zu Görlitz.**

Donnerstag, den 10. März, zum zweiten Male: **Die Bettlerin.** Schauspiel in 5 Abtheilungen von Julius Meißner.

Freitag, den 11. März, zum ersten Male: **Der Doppelgänger.** Original-Lustspiel in 4 Akten von Holbein.

Gottesdienst der christkathol. Gemeinde:
Sonntag den 13. März, früh ½10 Uhr,
im Saale des Gasthofs „zum Strauß".
Der Vorstand.

[200] Nach dem erfolgten Ableben des zeitherigen Directors der Begräbniß-Sorge-Gesellschaft hierselbst soll auf
den 16. März d. J., Nachmittags 3 Uhr,
im hiesigen Tuchmachermeister-Hause die Wahl eines neuen Directors stattfinden, wozu sämmtliche männliche Gesellschafts-Mitglieder hierdurch mit der Bedeutung eingeladen werden, daß die Nichterscheinenden den Beschlüssen der Anwesenden für beitretend werden erachtet werden.

Görlitz, den 7. März 1853.

Die Gesellschafts-Deputation.

Cours der Berliner Börse am 8. März 1853.

Freiwillige Anleihe 101¾. Staats-Anleihe 102¾. Staats-Schuld-Scheine 93¾. Schlesische Pfandbriefe 99¼. Schlesische Rentenbriefe 101. Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn-Actien 100¼. Wiener Banknoten 93 G.

Getreidepreis zu Breslau am 8. März.

	fein	mittel	ordin.
Weizen, weißer	70 — 71	66	65 Sgr.
= gelber	68 — 69	66	64
Roggen	59 — 61	57	55
Gerste	43 — 45	41	40
Hafer	30½ — 31½	29	28

Spiritus 9 1/12 Thlr. Rüböl 10 1/4 Thlr.

Druck und Verlag von G. Heinze & Comp. in Görlitz.